

Beethoven-Schule: Aufnahmekriterien Schuljahr 2017/18



Das Schulgesetz sieht vor, dass bei übernachgefragten Schulen, zu denen die Beethoven-Schule regelmäßig gehört, folgendermaßen verfahren wird:

- 10% der Plätze werden zunächst für Härtefälle frei gehalten. Die Härtefallregelung trifft jedoch nur auf sehr wenige Kinder zu. Die dann noch offenen Plätze werden den Aufnahmekriterien entsprechend vergeben (deshalb steht dort „mindestens“).
- 60% der Plätze werden den unten dargestellten Aufnahmekriterien entsprechend vergeben.
- 30% der Plätze werden durch Los vergeben.

Im Schuljahr 2017/18 gilt die Geschwisterregelung, so dass Geschwisterkinder bei der Aufnahme grundsätzlich Vorrang haben.

Alle 7. Klassen werden jeweils 32 Kinder umfassen.

Aufnahmekriterien	Französisch (separates Aufnahmeverfahren)	Musik	Englisch	Mathematik
Grenzwert	(kein Grenzwert)	Durchschnittsnote der Förderprognose höchstens 2,2	Notensumme der Förderprognose von Englisch (das doppelt zählt) und Deutsch: höchstens 12	Notensumme der Förderprognose von Mathematik (das doppelt zählt) und Deutsch: höchstens 12
Reihenfolge	Durchschnittsnote der Förderprognose	Test: profilbezogen	Durchschnittsnote der Förderprognose	Durchschnittsnote der Förderprognose
Plätze laut Aufnahmekriterien	19	32	mindestens 13	mindestens 13